Windband Wehntal
Konzert 2026

Frisch verheiratet und neu eingekleidet!

Es ist offiziell: Aus dem jahrelangen Konkubinat ist eine feste Ehe geworden! Die Musikvereine Schöfflisdorf-Oberweningen und Niederweningen haben endgültig Ja zueinander gesagt und sich offiziell zur **Windband Wehntal** formiert.
Wie es sich für eine ordentliche Hochzeit gehört, muss natürlich auch das Outfit stimmen. Das alte „Brautkleid" hatte seine besten Jahre hinter sich – deshalb haben wir uns für eine **brandneue Uniform** entschieden!

Das Beste an unserer Hochzeit: Wir müssen keinen teuren DJ engagieren. Wie es sich für einen Musikverein gehört, spielen wir die Musik zu unserer eigenen Feier einfach selbst – unter der bewährten **musikalischen Leitung von Andrea Bossi.**

Jetzt kommen Sie ins Spiel!
Was wäre eine Hochzeit ohne Hochzeitsgesellschaft? Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem Winterkonzert und der feierlichen Neuuniformierung ein. Erleben Sie mit uns einen unvergesslichen Abend und bewundern Sie uns in unserem glanzvollen, neuen Gewand auf der Bühne.

Ihre Chance auf den Hauptgewinn:
Bringen Sie gute Laune und Fangbereitschaft mit! Wer am Abend den **Brautstrauss** erwischt, dem garantieren wir ein Leben lang einen Sitzplatz in der ersten Reihe bei all unseren Konzerten!
Kommen Sie vorbei, feiern Sie mit uns und lauschen Sie den ersten Tönen der frisch eingekleideten Windband Wehntal. Wir freuen uns auf Sie!

Konzertdaten

Wann: Samstag, 12. Dezember 2026
Wo: Turnhalle Schmittenwis
Niederweningen

Türöffnung / Festwirtschaft: ab 18:30 Uhr
Konzertbeginn: um 20:00 Uhr
Musikalische Leitung: Andrea Bossi
Eintritt: Frei (Kollekte)

Gastronomie

Musik für die Ohren – Gaumenfreude von Koni Moor! Was gibt es Schöneres, als ein tolles Konzert mit einem feinen Essen zu verbinden? Zur Türöffnung um 18:30 Uhr in der Turnhalle Schmittenwis öffnet auch unsere Konzertküche, die dieses Mal von Peter Krypus (Gasthof Löwen) geführt wird. Gönnen Sie sich vor dem Auftritt der Windband Wehntal ein feines Znacht in gemütlicher Gesellschaft und lassen Sie die eigene Küche für einmal kalt.

Sponsoren

Wir danken herzlich unseren Sponsoren für die grosszügige Unterstützung für die neue Uniform und die Noten:

Konrad Hunziker, **Dielsdorf** - Surb Treuhand, **Oberweningen**
Silvia und Martin Zürcher, **Schöfflisdorf** - Ingrid Wiesenberg, **Niederweningen** - Bruno Galli, Malereschäft, **Siglistorf** - Franz Meier, **Schneisingen** - Josef Lehmann Holzbau AG, **Schneisingen**
Baumann Elektrogeräte GmbH, **Schneisingen**
Meierhofer Raumausstattungen GmbH, **Oberweningen**
Aurelia und Urs Bürchler, **Niederweningen**
Sarah Fuchs, **Kyburg** - Fam. Bolliger, **Ehrendingen**

Flughafen Zürich - Bezirkssparkasse, **Dieldorf** - Köchli-Getränke
Steinmaur - Sonja Weisenhorn, **Schöfflisdorf**
Gemeinde **Schöfflisdorf** - Gemeinde **Oberweningen**
Gemeinde **Niederweningen** - Gemeinde **Schleinikon**



Programm

Africa Symphony — *Van McCoy*

Dieses berühmte Werk des amerikanischen Komponisten und Produzenten Van McCoy ist eine heitere und ungemein lebendige Komposition. Das energiegeladene Arrangement verwebt traditionelle afrikanische Melodien mit kraftvollen, modernen Rhythmen. Mit seinem treibenden Beat und den mitreissenden Bläsersätzen bringt das Stück Lebensfreude und echtes Savannen-Feeling in die Turnhalle Schmittenwis.

Jambo Africa — *Mario Bürki*

Inspiriert von einer eindrücklichen Afrikarundreise, verarbeitet diese Komposition faszinierende Bilder aus den Nationalparks von Tansania und Kenia. Das Werk beschreibt den Sonnenaufgang in der Weite der Serengeti und das Gefühl der Verlorenheit auf ihren endlosen Strassen. Musikalisch treffen wir auf tollende Löwenjunge am Lake Manyara, beobachten friedliche Zebra- und Gnuherden und hören schliesslich den „Jambo Song", der in Ostafrika allgegenwärtig ist.

König David — *Georg Stich*

Die packende Ouvertüre beschreibt in eindrücklichen musikalischen Bildern das Leben des grossen biblischen Königs von Israel. Die Reise führt von der Ungnade seines Vorgängers König Saul über die Suche des Propheten Samuel bis hin zum dramatischen Kampf zwischen dem jungen David und dem Riesen Goliath. Nach der feierlichen Königweihe gipfelt das Werk im majestätischen Einzug der Bundeslade und führt schliesslich zu einem glanzvollen Schluss.

Arethusa — Johan Nijs

Dieses Werk basiert auf dem packenden griechischen Mythos um die Nymphe Arethusa, die auf der Flucht vor dem Flussgott Alpheios in eine Quelle verwandelt wird. Obwohl das Stück ursprünglich als Werk für einen Stundenchor konzipiert wurde, besticht es durch ein anspruchsvolles Wechselspiel der Tonarten und Tempi.

Pause

Alpine Inspirations — *Martin Scharnagl*

Diese Ouvertüre des Tiroler Komponisten Martin Scharnagl vertont die vielfältige Schönheit der Berge und nimmt uns mit auf eine Wanderung. Ein charakteristisches „Bergmotiv" zieht sich durch das Stück und begleitet den malerischen Sonnenaufgang, den fröhlichen Aufstieg und die lauernden Gefahren in steilen Passagen. Nach dem Erreichen des Gipfels lädt eine lyrische Melodie zum Durchatmen beim atemberaubenden Panorama ein, bevor der musikalische Abstieg zurück ins Tal führt.

Schweizer Mosaik — *Markus Götz*

Storm of the Century

In diesem abwechslungsreichen Konzertwerk verwebt Markus Götz bekannte Schweizer Volkslieder zu einem modernen und gleichzeitig traditionellen Klanggemälde. Ländlermelodien treffen auf barocke Fugen und populäre Rhythmen. Als Besonderheiten erwarten Sie ein Euphonium-Solist abseits der Bühne sowie der Klang von echten Kuhglocken, welche die Schweizer Bergwelt in den Konzertsaal zaubern.

Kilkenny Rhapsody — *Kees Vlak*

Spirit of the Sequoia

Diese Rhapsodie von Kees Vlak fängt das Wesen, die Landschaften und die Seele Irlands musikalisch ein. Aus dichtem Nebel steigt die „Grüne Insel" empor und nimmt Sie mit auf eine Reise durch melancholische Melodien und traditionelle keltische Tänze wie Jig und Reel. Typische Klänge von Flöte und Trommel führen das Werk zu einem Höhepunkt, bevor das Stück leise ausklingt.

